



Textliche Festsetzungen

Die Stadt Lindau (B) erlässt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 135 "Neubau Aldi, Sennhofweg" als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauBG.

- Rechtliche Grundlagen:
- Gemeindeordnung (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 1020-1-1), die zuletzt durch die Verordnung vom 04.06.2024 (GVBl. S. 98) geändert worden ist
 - Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 Nr. 394) geändert worden ist
 - Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 178), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 178) geändert worden ist
 - Bayerische Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-B), die zuletzt durch Gesetz vom 23. Juni 2023 (GVBl. S. 250), durch § 4 des Gesetzes vom 7. Juli 2023 (GVBl. S. 327) und durch das Gesetz vom 23. Juli 2024 (BGBl. 2023 I Nr. 178) geändert worden ist

Planungsrechtliche Festsetzungen

- | | | |
|-------|---|--|
| 1.1 | Art der baulichen Nutzung | Das Sondergebiet Nahversorger dient der Nahversorgung durch den Einzelhandelsanbieter Aldi, als Standort der Lebenshilfe und für weitere gewerbliche Nutzungen. |
| 1.1.1 | SO Sondergebiet Nahversorger | Zulässig sind: <ul style="list-style-type: none">– eine Aldi-Filiale mit 1.203,38 m² Verkaufsfläche,– Verwaltung, Produktion und ergänzende soziale Einrichtungen der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V., Kreisvereinigung Lindau,– Medizinisches Gesundheitshandwerk und– Gewerbliche Nutzungen nach Maßgabe des Durchführungsvertrages. Nicht zulässig sind als o.g. gewerbliche Nutzungen: <ul style="list-style-type: none">– Ferienwohnungen gemäß § 13a Satz 1 BauNVO,– Ferienräume nach § 13a Satz 2 BauNVO,– Vergnügungsstätten und– Tankstellen. Zulässig sind ausschließlich Nutzungen und Anlagen, zu deren Durchführung sich die Vorhabenrägerin im Durchführungsvertrag verpflichtet. |
| 1.1.2 | SO Sondergebiet Kindertagesstätte | Das Sondergebiet Kindertagesstätte dient der Zulassung einer Kindertagesstätte. |
| 1.2 | Maß der baulichen Nutzung | 1.2.1 GR ... m ² Maximal zulässige Grundfläche bezogen auf die Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauBG; § 16 Abs. 2 Nr. 4 u. § 19 Abs. 2 BauNVO; Nr. 2.6 PlanZV, siehe Planzeichnung) |
| 1.2.2 | Überschreitung der maximal zulässigen Grundfläche | Die maximal zulässige Grundfläche darf neben der in § 9 Abs. 4 Satz 2 BauNVO getroffenen Vorschrift zur Überschreitung (50 %) um weitere 50 %, jedoch höchstens bis zu einer Grundflächenzahl von 1,0 überschritten werden, sofern es sich bei der zuletzt genannten Überschreitung ausschließlich um folgende Anlagen handelt: <ul style="list-style-type: none">– nicht vollflächig versiegelte Stellplätze und– Nebenanlagen, die keine Gebäude oder Gebäudeteile sind im Sinne des § 14 BauNVO bauliche Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche, durch die das Baugrundstück lediglich unterbaut wird. (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauBG; § 19 Abs. 4 BauNVO) |
| 1.2.3 | GH ... m ü. NN | Maximal zulässige Gesamt-Gebäudehöhe über NNH (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauBG; § 16 Abs. 2 Nr. 4 u. § 18 Abs. 1 BauNVO; siehe Planzeichnung) |
| 1.3 | Überbaubare Grundstücksflächen | 1.3.1 Bauliche Anlagen auf überbaubaren Grundstücksflächen Im Geltungsbereich sind außer den unter "Für die Bebauung vorgesehene Flächen und deren Art" für die bauliche Nutzung "Aldi und Kita" genannten Nutzungen auch untergeordnete Nebenanlagen und Einrichtungen, die dem Nutzungszweck des Vorhabens dienen und die seiner Eigenart nicht widersprechen, zulässig (z.B. Einkaufswagenabstellboxen, Zufahrten, Wege, Terrassen und Außenanlagen) für die Bäckerei sowie für die Lebenshilfe). Diese Anlagen sind auch außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig. (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauBG; § 16 Abs. 2 Nr. 4 u. § 18 Abs. 1 BauNVO) |

- | | | |
|-----------|---|--|
| 1.3.2 | Umgrenzung von Flächen für Stellplätze | Abweichend von den Aussagen unter "Bauliche Anlagen" außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen sind überdachte und nichtüberdachte Stellplätze nur innerhalb dieser Flächen und innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zulässig. (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauBG; § 12 BauNVO; Nr. 15.3 PlanZV, siehe Planzeichnung) |
| 1.3.3 | Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen für Fahrradständer bzw. das Unterstellen von Fahrrädern bzw. das Unterstellen von Fahrrädern | Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen für Fahrradständer bzw. das Unterstellen von Fahrrädern sind überdachte und nichtüberdachte Stellplätze nur innerhalb dieser Flächen und innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zulässig. (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauBG; § 14 BauNVO; Nr. 15.3 PlanZV, siehe Planzeichnung) |
| 1.4 | Festsetzungen zur Grünordnung | 1.4.1 Vermeidung von Schottergärten Die nicht baulich genutzten Grundstücksflächen (Freiflächen) sind gärtnerisch als unversiegelte Vegetationsflächen anzulegen, zu pflegen und dauerhaft zu erhalten. Mit Kies, Schotter oder Steinen bedeckte Flächen, die einer Pflanzendeckungsdauer von weniger als 90 % aufweisen (sogenannte Schottergärten), sind im Bereich dieser Freiflächen nicht zulässig. (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauBG) |
| 1.4.2 | Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft | Für die Außenbeleuchtung sind nur mit Lichtstrahl nach unten gerichtete, vollständig insektenundicht eingekerkerte (staubdichte) LED-Lampen oder nach dem Stand der Technik vergleichbare insekten-sicheren Lampentypen mit einer max. Lichtpunkthöhe von 6,00 m über der Geländeoberfläche zulässig, welche ein beruhtenfarbendes bis warmweißes Licht (Farbtemperatur kleiner/gleich 2.700 Kelvin) mit geringem UV- und Blauanteil aufweisen. Die Lampen sind in den Nachtstunden von 22.00 bis 6.00 Uhr, soweit sie aus Gründen der Arbeitssicherheit nicht abzuschalten. Eine Beleuchtung von Werbeanlagen, die sich nicht direkt an Gebäuden befindet, ist unzulässig. Die Benutzung von Skybeams, blinkende, wechselnd farbig leuchtende Leuchten sowie Leuchten, die eine Flächenbeleuchtung der Fassaden sind nicht zulässig. Es sind nur Photovoltaikmodule zulässig, die einen Brechungsindex von $\leq 1,28$ aufweisen. Der Einfridung dienende bauliche Anlagen (z.B. Zäune, Schiebetore) müssen mit Ausnahme erforderlicher Punktfunkantennen zur Geländeoberfläche hin einen Höhenabstand von mind. 0,20 m zum Durchschlüpfen von Kleinlebewesen aufweisen. Die Maßnahmen bzw. Vorschriften sind im gesamten Geltungsbereich durchzuführen bzw. zu beachten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauBG) |
| 1.4.3 | Bodenbeläge in den privaten Grundstücken / Wasserdurchlässige Beläge | Für Stellplätze und untergeordnete Wege sind ausschließlich wasserdurchlässige Beläge (z.B. in Spalt verlegtes Pflaster mit Rasterfuge, Drainagepflaster, Rastergereste, Schotterrasen) zulässig. Dies gilt nicht für Bereiche, die auf Grund eines im Sinne dieser Planung zulässigen: <ul style="list-style-type: none">– Produktionsabläufs oder– regelmäßigen Betreffens mit Lkw oder– Verarbeitens oder Umlegens von Grundwasser belastenden Substanzen einen entsprechenden Bodenbelag erforderlich machen. (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauBG) |
| 1.4.4 | Pflanzungen im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes | Pflanzungen: <ul style="list-style-type: none">– Für die Pflanzungen in dem Baugebiet sind standortgerechte, heimische Bäume und Sträucher aus der unten genannten Pflanzliste zu verwenden.– Bei Baumpflanzungen in Belagsflächen ist pro Baum ein durchwurzelbarer Raum mit einer Tiefe von mindestens 1,5 m und einem Volumen von mindestens 12 m³ zur Verfügung zu stellen. Pro Baum ist eine offene Baumscheibe von mindestens 6 m² vorzusehen. Zu verwenden sind Substratschichten der ZTV-Vegtr M1 (zusätzliche technische Vorschriften für die Herstellung und Anwendung verbesserter Vegetationsaggarichten). Überdachte Baumscheiben sind nur in Verbindung mit entsprechenden Wurzelsaum-Belüftungssystemen und vergrößerter Pflanzgrube zulässig.– Bäume sind darauf zu pflegen, dass sie sich gemäß ihrem natürlichen Habitus entfalten können. Sie sind nicht auf eine künstliche Höhe zurückzuscheiden. Bäume und Sträucher sind bei Ausfall spätestens in der folgenden Pflanzperiode zu ersetzen.– Bei der Pflanzung von Bäumen ist das Nachbarrechtsgesetz zu berücksichtigen.– Auf max. 10 % der Grundstücksfläche sind auch Gehölze, die nicht in der u.g. Pflanzliste festgesetzt sind, zulässig (z.B. Ziersträucher, Rosenzweigen, nicht heimische Gehölze). |
| 1.4.5 | Dachbegrünung | Die Flach- und Pultdächer (Dachneigung 3-20°) im Geltungsbereich sind gärtnerisch als unversiegelte Vegetationsflächen anzulegen, zu pflegen und dauerhaft zu erhalten. Dies gilt nicht für technische Einrichtungen und Aufbauten bzw. Dachfenster zur Belichtung sowie für Dachflächen, die zum Aufenthalt für Personen dienen (z.B. Dachterrassen). Die Dachflächen sind in ihrer heimischen, standortgerechten Gräser-/Krautemischungs anzuordnen und mit heimischen, standortgerechten Stauden und Sedumsporen zu bepflanzen. Die Mächtigkeit der oberirdischen sowie mindestens 11 cm betragen. (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauBG) |
| 1.4.6 | PV-Pflicht | Die PV-Pflicht gem. Art. 44a BayBO ist umzusetzen. |
| 1.5 | Sonstige Vorschriften | 1.5.1 Unterräumlische Bauweise von Niederspannungsleitungen Niederspannungsleitungen sind ausschließlich in unterirdischer Bauweise zulässig. (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauBG) |
| 1.5.2 | Ableitung von Niederschlagswasser auf den für die Bebauung vorgesehenen Flächen | Auf den für die Bebauung vorgesehenen Flächen ist Niederschlagswasser von versiegelten Flächen (Dach- und Hofflächen), soweit dies auf Grund der Bodenbeschaffenheit möglich ist, auf dem Grundstück über die bebaute Bodenebene (z.B. Muldenversickerung, Flächenversickerung) in den Untergrund zu versickern. Für alle baukonstruktiven Elemente, die großflächig mit Niederschlagswasser in Berührung kommen (z.B. Dachdeckungen, jedoch nicht Rinnen, Fallrohre, Zink, Kupfer oder Blei unzulässig, sofern diese Oberflächen aus nicht geeigneten anderen Materialien (z.B. Pulverbeschichtung) dauerhaft gegen Niederschlagswasser abgedichtet werden. (§ 9 Abs. 1 Nr. 14 u. 20 BauBG) |
| 1.5.3 | Hauptfirstrichtung | Hauptfirstrichtung für das Dach des Hauptgebäudes der Kita; die eingezeichneten Firstrichtungen beziehen sich auf die jeweilige überbaubare Grundstücksfläche und sind dort an jeder Stelle zulässig; bei mehreren sich kreuzenden Symbolen gelten diese alternativ. (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauBG; siehe Planzeichnung) |
| 1.5.4 | Flächen für besondere Anlagen | 1.5.4.1 Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes Die Außenbauteile der Aufenthaltsräume (z.B. Büros, Kassen, Pausenräume) gemäß den Anforderungen der DIN 4109 - Schallschutz im Hochbau - auszuführen. Zur Bestimmung der o.g. baulichen Schallschutzanforderungen ist von einem nach DIN 4109 ermittelten maßgeblichen Außenlärmpegel an der zur Bundesstraße B 12 nächstgelegenen Gebäudeseite von mindestens 72 dB(A) auszugehen. (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauBG) |
| 1.5.4.2 | Die Aufenthaltsräume sind mit einer ausreichenden dimensionierten schallgedämmten Lüftungsanlage (z.B. Fensteranlagen mit mechanisch unterstütztem Wärmerückgewinnung, zentrale Lüftungsanlage, Einzelventilatoren) auszustatten, sofern sie keine zum Lüften geeigneten Fensteröffnungen in dem Bereich, der nicht von der Lüftungsanlage betroffen ist, aufweisen. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.3 | Die Betriebszeiten aller gewerblichen Nutzungen (z.B. ALDI-Markt, Bäckerei, Werkstatt der Lebenshilfe im 1. OG und gewerbliche Nutzung im 2. OG) sind auf den Tagzeitraum (6.00 Uhr bis 22.00 Uhr) zu beschränken. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.4 | Die Lkw-An- und Abfertigung aller gewerblichen Nutzungen ist auf den Tagzeitraum (6.00 Uhr bis 22.00 Uhr) zu beschränken. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.5 | Die Waren-An- und Abfertigung der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V. am nördlichen Tor ist so zu erfolgen, dass die Be- und Entladungsketten im Gebäudennein erfolgen. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.6 | In den Produktionsräumen der Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V. in denen intensive Tätigkeiten stattfinden (z.B. Bohren, Hämmern), dürfen die Fenster nur gekippt geöffnet werden. Ein vollständiges Öffnen ist nicht zulässig. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.7 | Die Einkaufswagenabstellplätze sind orange, für den Fußgängerüberweg sind sie grün zu markieren. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.8 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.9 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.10 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.11 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.12 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.13 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.14 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.15 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.16 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.17 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.18 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.19 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.20 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.21 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.22 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.23 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.24 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.25 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.26 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.27 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.28 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.29 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.30 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.31 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.32 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.33 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.34 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.35 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.36 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.37 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.38 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.39 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.40 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.41 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.42 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.43 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.44 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.45 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.46 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.47 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.48 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.49 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.50 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.51 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.52 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.53 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.54 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.55 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.56 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.57 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.58 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.59 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.60 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.61 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.62 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.63 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.64 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.65 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.66 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.67 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.68 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.69 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.70 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.71 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.72 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.73 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.74 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.75 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.76 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.77 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.78 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.79 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.80 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.81 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.82 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.83 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.84 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.85 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.86 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.87 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.88 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.89 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.90 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.91 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.92 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.93 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.94 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.95 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.96 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.97 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.98 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.99 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |
| 1.5.4.100 | Die technischen Freianlagen auf dem Dach des ALDI-Marktes dürfen folgende Schalleistungspegel nicht überschreiten. (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauBG; Nr. 15.6, PlanZV; siehe Planzeichnung) | |

- Für die Gehölzpflanzungen sind folgende Pflanzqualitäten zu verwenden:
- Baumqualität: StU 20-25, 4 x v mit Drahtbällung
 - Strauchqualität: Größe 80-100, 2 x v o. B.
- Im Übergangsbereich zur freien Landschaft und in Bereichen, die an öffentliche Flächen angrenzen, sind ausschließlich Laubbäume zulässig.
- Unzulässig sind Gehölze, die als Zwischenwirt für die Erkrankungen im Obst- und Ackerbau gelten, speziell die in der Verordnung zur Bekämpfung der Feuerbrandkrankheit (Feuerbrandverordnung vom 20.12.1985, BGBl. I 1985 S. 251), zuletzt geändert durch Artikel 10 der Verordnung vom 10.10.2012, BGBl. I S. 2173) genannten. Ausnahmsweise sind solche Obstbaumsorten zulässig, die nicht oder nur in geringem Maße Überträger für die o.g. Erkrankungen sind.

Für das Baugebiet festgesetzte Pflanzliste:

- Bäume 1. Wuchsklasse
- Spitzahorn*
 - Berg-Ahorn*
 - Schwarz-Eiche
 - Kornelkirsche
 - Stieleiche*
 - Winter-Linde
 - Sommer-Linde
- Bäume 2. Wuchsklasse
- Obstbäume (ausschließlich Schalen- u. Stenobst sowie nicht oder nur in geringem Maße Feuerbrandgefährdeter Kernobst)
 - Feld-Ahorn*
 - Grün-Eiche
 - Hainbuche*
 - Vogel-Kirsche
- Sträucher
- Berberitze
 - Kornelkirsche
 - R